

Zum 1. Juli suche ich wegen Erkrankung des Stelleninhabers e. gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der möglichst auch Kenntnisse in der Schreibwarenbranche besitzt. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Soest. **Ritterische Buchhdlg.**
P. G. Capell.

Für herrlich gelegene Mittelstadt Westfalens wird zum

1. Juli
oder früher,

als Vertretung für den im Heeresdienst stehenden Inhaber, ein in allen Sortimentarbeiten erfahrener

Behilfe

gesucht, der an selbständiges, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Anfangsgehalt M. 200.—. Bewerbungen mit Zeugnissen und Bild durch

Mag Röber,
Mülheim (Ruhr).

Wien.

Für lebhaftes Sortiment verbunden mit Antiquariat wird tüchtiger, umsichtiger und ordnungsliebender Gehilfe gegen gute Bezahlung gesucht. Eintritt möglichst bald. Zuschriften unt. D. A. Wien an **F. Volkmar,** Leipzig, erb.

Gewandter Expedient,

auch Kriegsbeschädigter, möglichst militärfrei, d. u., welcher auch schon in der Auslieferung gearbeitet hat u. an unbedingt selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, wird zur Unterstützung des Exp.-Leiters zu möglichst sofort. Antritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften an **Georg Westermann** Braunschweig.

Tüchtiger Buchhalter
oder **Buchhalterin** zum sofort. Antritt gesucht.
Buchhdlg. Gustav Fock,
G. m. b. H.,
Leipzig, Schloßgasse 7/9.

Für einen im Felde stehenden Kollegen suche ich einen zuverlässigen Gehilfen (ev. auch Dame), der imstande ist, eine Buch- und Kunsthandlung selbständig zu leiten.

Anfangsgehalt M. 150.— und Tantieme.
Angebote mit Zeugnisabschr. an **Fr. Foerster** in Leipzig.

Zum 1. Juli, event. früher suche ich einen **gut empfohlenen Sortimenter**, der selbständig und gewissenhaft zu arbeiten gewöhnt ist, in dauernde Stellung. Derselbe muß gute Sortimentskenntnisse der Musikbranche und Gewandtheit im Verkehr mit feinerem Publikum besitzen. Photographie nebst Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Reutlingen.
J. Kocher's Buchhdlg.

Herrn od. Dame

für 1. Sortimentposten, gewissenhaft und selbständig, Stellung dauernd, Gehalt 200 M., sucht **D. Petersen,** Buch- u. Musikalienh.,
Essen.

Ich suche zu baldigem Antritt **tüchtigen Gehilfen** oder **eine Gehilfin.**
Mag Teschner, Steglitz.

Für unser Sortiment 1. Gehilfen, welcher demselben selbständig vorstehen kann. Gute Handschrift Bedingung. Anfangsgehalt 250 M.
Firma **A. Werner,** Düsseldorf,
Graf Adolf-Str. 34.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch f. Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 S f. d. Zeile.

München.

Ältere **Verlagsgehilfin** mit langjähriger Erfahrung wünscht sich zu verändern. Angebote an Frau **Allmann,** München, Luisenstr. 69.
Halle a. S. od. Umgegend.

Junger Gehilfe, i. akad. Sort. u. i. Verlag tätig gew., bis Ende d. J. (vielleicht auch ganz) militärfrei, mit sehr guten Zeugnissen, sucht zum Juli Stellung. Mögl. kurze Geschäftszeit, für die Sommermonate am liebsten halbtägig. Angebote umgehend unter # 711 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Berlin.

Hersteller

selbständiger Arbeiter, mit dem gesamten modernen Herstellungs-wesen vertraut, gewandt und arbeitsfreudig, militärfrei, 45 Jahre alt, z. Zt. in großem Verlag, wünscht sich zu verändern.

Angebote freundlichst unter Nr. 712 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Erfahrener Verlagsbuchhändler

militärfrei, mit hervorrag. Allgemeinbildung u. Sprachkenntn., in größten Verlags-häusern mit techn. Bertrieben tätig gewesen, seit Jahren in leitenden Stellungen, sucht für 1. Juli

leitende Stellung
in wissenschaftl. oder belletr. Verlag.

Geboten wird: Reiche Erfahrung im Autorenverlehr, gründl. Kenntnis d. gesamten Herstellungs-wesens, erfolgreiche Tätigkeit in Propaganda u. Anzeigenwerbung, vollständige Bilanzsicherheit und Erfahrung in der Überwachung des Personals.

Aussichtsreiche Verlagspläne mit geeign. Autoren vorhanden.

Co. wird Einlage geleistet. Gef. Angebote u. Nr. 657 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger Leipz. Buchh. (Berl. u. Sort.) sucht f. d. Abendstunden Beschäftigung in und außer Haus. Angebote unter # 709 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Bibliothek.

Junger **Antiquar**, mit Primareise eines humanist. Gymnasiums, sucht Anstellung in einer Bibliothek. Angebote unter # 710 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wer bietet **tüchtigem** erfahrenen **Sortimenter** in reif. Jahren, ledig, initiativ, großzügig, vorzüglich bewährt als **Geschäftsführer**, e. leitende **Lebensstellung**, ev. mit **Betelligung**? Gehalt nicht unter M. 300.—. Angeb. unter B. Nr. 577 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Berlin, den 3. Mai 1917.

Mitteilung an die Herren Verleger.

Nachdem ich unter unsäglichen Schwierigkeiten die Remission wenigstens im ganzen beendet habe, ist mir nunmehr mein Markthelfer krank geworden, und ein grosser Teil der fertigen Pakete liegt noch ungepackt da. An einen Ersatz ist nicht zu denken, männliche Angestellte habe ich schon lange nicht mehr, und meinen Damen kann ich, ganz abgesehen davon, dass sie durch die laufenden Arbeiten mehr als genügend in Anspruch genommen sind, doch kaum zumuten, dass sie die Remittenden-Pakete und die dazu nötigen Ballen und Kisten selbst packen.

Unter diesen Umständen ist es kaum möglich, dass die Remittenden bis Sonnabend nach Kantate in den Händen der Kommissionäre sind, wozu noch kommt, dass die Spediteure seit einigen Tagen Sendungen nicht abholen.

Ich muss Sie also höflichst bitten, in Rücksicht auf die gegenwärtigen Zustände, Remittenden auch noch später anzunehmen. Ich darf mich auf meine 45 jähr. Geschäftstätigkeit berufen, in der Zeit ich nicht ein einziges Mal im Verzuge gewesen bin. Die Zahlungsliste wird wie bisher ordnungsmässig erledigt werden.

Hochachtungsvoll

R. L. Prager.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer **Geschenk-literatur**, **Prachtwerken**, **Jugend-schriften**, **popul.-wissenschaftlichen** Werken usw. geg. Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig, **A. Dallmeier,**
Albertstr. 31. Gr-Antiquariat.

Verlagsreste, Druckplatten usw. läuft bar **E. Bartels, B. Weissenfee.**